

# Inhaltsangabe

EINLEITUNG	Lage und Bedeutung der Stadt; Fundumstände; Arbeitsmethode; Überblick über die Anlagen (mit Anm. 1–13) Abb. 1–3	Seite 7
BEFESTIGUNG „a“: (Dom-Immunität)	Dom-Immunität seit karolingischer Zeit: erste Untersuchungen 1949–1955 (a <sub>1</sub> bis a <sub>3</sub> ); Grabung Hake (a <sub>5</sub> ); Schnitt Abdinghof-Straße 1955 (a <sub>5</sub> ); Untersuchungen des Landesmuseums Münster seit 1956 und „Vierjahresplan“ mit Pfalz-Grabung (a <sub>6</sub> bis a <sub>7</sub> ); spätere Abänderungen in der Domfreiheit (a <sub>8</sub> ) (mit Anm. 14–33) Abb. 4–17	Seite 19
BEFESTIGUNG „b“: (Abdinghof-Gebiet)	Untersuchungen 1956–1972: am West-Arm („Paderhang“ bis Marienplatz) b <sub>1</sub> bis b <sub>3</sub> ; am Rathausplatz und im Schildern b <sub>9</sub> bis b <sub>13</sub> ; am Südostbogen und Markt b <sub>14</sub> bis b <sub>15</sub> ; Datierung und Folgerungen, Verhältnis zur Dom- und Pfalzgrabung b <sub>16</sub> (mit Anm. 34–58) Abb. 18–35	Seite 40
BEFESTIGUNG „c“: (Älteste Stadt- befestigung)	Älteste Stadtbefestigung vor 1000: Untersuchung, teils zusammen mit dem Landesmuseum Münster 1956–1975: am ‚Kamp‘ (c <sub>1</sub> bis c <sub>3</sub> ); an der Giersstraße (c <sub>4</sub> bis c <sub>5</sub> ); im Westteil der Stadt (c <sub>6</sub> bis c <sub>8</sub> ) (mit Anm. 59–72) Abb. 36–45, darunter 2 rekonstruierte Stadtpläne karoling. Zeit	Seite 78
BEFESTIGUNG „d“: (am ‚Kamp‘ und um ‚Templer-Turm‘)	Untersuchungen ab 1949 (Landesmuseum Münster 1957): am Ostbogen = d <sub>1</sub> ; am Mittelteil mit Turm und ‚Grube‘ = d <sub>2</sub> bis d <sub>3</sub> ; am Westbogen bis Rathausplatz = d <sub>4</sub> bis d <sub>5</sub> ; Erklärung der Anlage d <sub>6</sub> bis d <sub>7</sub> ; Beweis für ‚moenia‘/menia = Stadtbefestigung = d <sub>8</sub> (mit Anm. 73–79a) Abb. 46–52	Seite 95
BEFESTIGUNG „e“: (Erstform der ,Gr. Stadtmauer‘)	Wohl erste Stadtmauer, etwa 1165–1180; zuerst im Süden und Ostteil zu belegen: mit den 3 ältesten Stadt-Toren (1183) bzw. älteres ‚Husener Tor‘? (e <sub>1</sub> bis e <sub>3</sub> ); anschließende Vollendung der großen Gesamtmauer wohl bis 1200 („f“) (e <sub>4</sub> ); nochmals Befestigung entlang Königstraße (e <sub>5</sub> ) (mit Anm. 80–83) Abb. 53	Seite 109
<i>Gesamtplan der Befestigung</i> (Zusammenfassung): Abb. 54		Seite 112
<i>Vier rekonstruierte Stadtpläne</i> : um 1000; um 1100; nach 1200; um 1600 (Abb. 55)		Seite 114
<i>Anhang</i> : 5 zusätzliche Einzelzeichnungen, einschl. Stadtplan mit allen vor- und frühgeschichtlichen Fundstellen Abb. 56–60		Seite 116
Nachwort		Seite 118
Abbildungsverzeichnis		Seite 123